

Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 77 (2002)
Heft: 2

Rubrik: Quiz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kommentar zum Rätsel Dezember 2001, Visitenkartenrätsel

Feldweibel

ist das Lösungswort, das sich aus der richtigen Auflösung aller Visitenkarten ergab. Ich habe **126 richtige Lösungen** dazu erhalten! Ein tolles Resultat in einer Zeit, wo angeblich alle gestresst sind und niemand Zeit hat. Es zeigt uns, dass wir mit unsern Rätseln auf dem richtigen Weg sind und dass sie geschätzt sind als kleine Abwechslung zum Alltag. Etwas Mühe bereiteten offenbar die bei uns eher unbekannten ausländischen Gradbezeichnungen, der Vizeleutnant – obwohl man z.B. ohne Weiteres den Vizedirektor oder den Vizepräsidenten kennt – und den General, der bei uns bescheiden der Brigadier ist.

Der Feldweibel wird in der Armee auch künftig eine zentrale Rolle spielen und unverzichtbar sein. Mitten drin für alles besorgt und für viel verantwortlich. Wie der Fourier eine Art «Mutter» für die Truppe ist, ist das der Feldweibel als «Vater», je nach Temperament geduldig, verständnisvoll und kameradschaftlich oder halt auch einmal ungeduldig und brüllend. Die gefürchteten Feldweibel früherer Zeiten werden wohl jetzt eher in der Minderheit sein. Nicht mehr Druck und Schreien sind angesagt, sondern Führung, und damit ergibt sich Disziplin und Ordnung im eigenen Interesse von selber. Ausnahmen gibt es immer, das muss man mit Nachsicht ertragen. Wer andere «zur Schnecke» macht, hat selber Probleme, und das erleichtert das zwischenmenschliche Verständnis füreinander. Aber wer hat schon mal den Feldweibel nach einem «Anschiss» gefragt, ob sein Kind zu Hause krank sei? Im Ärger denkt man an die eigene erlittene Ungerechtigkeit, das ist schon so. Wie auch immer: Feldweibel wird es immer geben. Man muss sie nicht verstehen. Man muss nur mit ihnen auskommen. Der Feldweibel hat als höherer Unteroftizier eine sehr wichtige Aufgabe, die auch vom Schweizer Soldat voll und ganz unterstützt wird.

Viele schöne und freundliche Weihnachtsgrüsse erhielt ich mit ihrer Post im Christmonat Dezember. Herzlichen Dank. Ich freute mich sehr über alles.

Ursula Bonetti

Richtige Lösungen haben eingesandt:

Wm Aebi J.U., Angehrn Clemens, Angstmann Eric, Arnold Margrit, Baroffio Ito, Oberstlt Beck Martin, Wm Boari Benito, Kpl Bodmer Dunja, Bolis Iwan, Hptm Bolliger Buser Anne-Käthi, Kan Bollinger Gerold, Wm Borer Josef, Braunschweiler Richard, Britt Fritz, Oberst Buri Hans, Junior Buser Lukas, Gfr Caluori Monica, Adj Uof Christen Oskar, Gfr Conconi Roberto, Kpl Demonti Emil, Oblt Dössegger André, Dreier Alfred, Sdt Dürig Max, Wm Eberli René, Fiechter Fritz, Füs Finger Thomas, Füs Finger Geor, Kpl Finger Stefan, Adj Uof Fischer Walter, Fhr Flückiger

Alice, Frei Urs, Fw Frieden Hanspeter, Kpl Führer Heinrich, Oberst iG Fürer Bernhard, Oberstlt Furter Bruno, Oblt Gasser Ernst, Hptm Gerster Rolf, Giger Roland, Dfhr Graber Miriam, Grädel Hans Rudolf, Wm Graf Ernst, Oberstlt Gräser Hans, Grauwiler Erna C., Oberstlt Grossniklaus Hans Ulrich, Oberst Gysin Peter, Adj Uof Gysin Hans, Four Häusermann Werner, Wm Henseler Josef, Hirs Alice, Huber Walter, Wm Huber Oskar, Adj Uof Hunziker Willy, Hptm Hutter Daniel, Gfr Imboden Erich, Junior Jäger Richard, Kalt Josef, Fw Knobel Balz, Kpl Koller Heinz, Oblt Kümmin Marcel, Wm Kunz Andreas, Adj Uof Leemann Karl, Füs Lenherr Reinhard, Wm Lerch Alfred, Adj Uof Leutwyler Elisabeth, Dr. Lüem Walter, Lumpert Xaver, Oblt Lüscher Jürg, Oblt Lüscher H.U., Sdt Manz Hans, Maurer Fritz, Maurer Annemarie, Fw Meier André, Four Meier Walter, Rdf Mettler Paul, Wm Mühlmann Reto, Müller Ernst, Wm Müller Kurt, Nebiker Christian, Adj Uof Plüss Hans, Rathgeb

Vrena, Hptm Regli Kurt, Hptm Reinert Rosemarie, Wm Richard Franz, Dr. Richter Joachim, Wm Sägesser Willi, Sauser Paul, Hptm Schelling Martin, Sgt Schenkel J., Schoch Edith, Major Scholl Hans-Peter, Junior Scholl Stephan, Hptm Schütz Denise, Oberst Schwarz Gottfried, Wm Schweizer Peter, Hptm Siegrist Max, Siegrist Fortunat, Sogno Rino, Wm Sommer Werner, Rf Stäheli Thomas, Oberstlt Stähli Hans-Ulrich, Wm Stampfli F.J., Hptm Stegmaier Thorsten, DC Steinemann Anita, Hptm Steiner J., Hptm Steiner Max, Kpl Stocker Stephan, Obm Stotzer Anton, Adj Uof Stucki Daniel, Wm Thalmann Karl, Oberstlt Türlir Jürg, Gfr Vollenweider Hans, Adj Uof von Allmen Fritz, Hptm Walter Chlaus, Walther Matthias, Wälti Hans, Fw Weilenmann Werner, Weiss Max, Weisskopf Egon, Oberstlt Widmer Rudolf, Major Widmer Ruth, Wm Wiget Hermann, Adj Uof Zbinden Felix, Fw Zimmermann Bruno, Four Zuber Bruno A., Oblt Zurbuch Markus, Oberst Zwygart Franz.

Was ist hier richtig oder falsch?

Finden Sie die richtige Antwort zu nachfolgenden Feststellungen. Notieren Sie den dahinter stehenden Buchstaben. Diese ergeben von unten nach oben gelesen den Familiennamen einer tüchtigen Führerin mehrerer Sekretariate.

Viel Spass und Lerneffekt wünscht Pi René Marquart

Jungfrauoch Bahnhof (Station) liegt im Kanton	Bern	R
	Wallis	N
	Uri	B
Stäffis am See heisst amtlich	Estavayer-le-Lac	I
	Estavayer-le-Gibloux	E
	Estavannes	R
Champion heisst auf Deutsch	Kappelen	K
	Gampelen	L
	Galmiz	S
Die Limmat heisst an der Quelle	Leihmat	L
	Limmern	P
	Linth	D
Lacus Brigantinus hiess bei den Römern der	Bielersee	O
	Brigerbad	G
	Bodensee	I
Die Dufourspitze liegt auf	4478 m ü. M.	V
	4634 m ü. M.	M
	4154 m ü. M.	A
Der Grosse St. Bernhard verbindet	Thuis-Mesocco	X
	Grindelwald-Meiringen	L
	Martigny-Aosta	H
Der zurzeit längste Bahntunnel der Schweiz ist	Simplon II	A
	Furka-Basis	Y
	Vereina	C
Vorder- und Hinterrhein vereinigen sich bei	Reichenau	S
	Chur	M
	Ilanz	V

Senden Sie Ihre Lösung mit vollständigem Absender bis am 22. Februar 2002 an: Ursula Bonetti, Military-Quiz Schweizer Soldat, Breiten, 3983 Mörel VS

Gesamtauswertung Rätsel und Quiz 2001

Die Überraschung des Jahres: Preise für alle!

Für diese Gesamtauswertung wurden die Einsendungen von Dezember 2000 bis November 2001 berücksichtigt sowie die Resultate der Panzerquiz I und II/2001. Die Fliegererkennungsquiz wurden separat erfasst und belohnt.

Insgesamt haben 324 Personen zusammen 1360 Lösungen eingeschickt.

Ein beachtliches Resultat. Darüber freut sich das Team Military-Quiz sehr. Herzlichen Dank für dieses fleissige Mitmachen, eine grossartige Unterstützung für unsere Arbeit, die wir gerne machen, und auf jeden Fall geht es auch im Jahr 2002 weiter im Rätseln. 30 Personen haben alle 11 Rätsel

richtig gelöst. Sehr viele machten 10-mal mit, andere weniger. Etliche Junioren sind unter den Rätsellösern. Ein guter Nachwuchs! Grossartige Teilnehmerzahlen, grossartig auch die Preise.

Four Josef Wüest, der Konservator und Leiter des Militärmuseums Luzern, hat uns, für alle, also **324 Eintrittskarten** geschenkt, für das Militärmuseum Luzern. Das ist einen Applaus wert, wir danken ihm sehr herzlich für diese grosszügige Geste. Die originell gestalteten Gutscheine mit einem kleinen Ortsplan sind im Dezember verschickt worden. Geniessen Sie einen interessanten Tag in diesem ganz speziellen Militärmuseum, das mit viel Fachwissen, Fachkönnen und Idealismus eingerichtet ist. Da wir keine Auslosung vor-

nehmen mussten und alle einen Preis bekommen haben, verzichten wir auf die Publikation aller Namen.

Das Bundesamt für Landestopographie schickte als Zusatzpreise kleine Notizblöcklein, aus ausgemusterten Landeskarten gelehnt. Diese legte ich den Gewinnern bei, die alle 11 Rätsel gelöst hatten. Zusätzlich stellte das Bundesamt für Landestopographie einen **Spezialpreis** zur Verfügung: die CD-Rom Swiss Map 100. Die ganze Landeskarte 1:100 000 für den Computer. Diesen Preis losten wir unter allen Junioren aus. Gewonnen haben: **Christoph und Stephan Scholl aus 2542 Pieterlen**. Herzlichen Glückwunsch. Diese beiden verlaufen sich bestimmt nie mehr im Gelände. Auch für diese Preise bedanken wir uns herzlich. Somit ist das Rätsel- und Quizjahr 2001 abgeschlossen. Wir danken allen fürs fleissige Mitmachen, wir danken für die tollen Preise. Freude herrscht!

Ursula Bonetti und Team Military Quiz

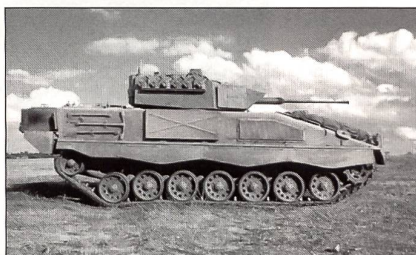
Vorschau Panzerquiz II/2002

Kampfschützenpanzer

pny. Wie in den letzten Jahren oft argumentiert wurde, brauchen die Verbände der mechanisierten Infanterie – in der Schweiz wird anders als in den NATO-Staaten zwischen Mech Inf und Panzer-grenadiere unterschieden – gut gepanzerte und bewegliche Fahrzeuge, die einerseits der Dynamik der modernen Kampfp-anzer folgen können, genügend Feuerkraft zur Unterstützung der eigenen Verbände besitzen und es andererseits den Insassen – je nach «landesüblicher» Taktik – erlauben, den Feuerkampf durch Schiess-scharten bereits aus dem Fahrzeuginneren aufnehmen zu können, um erst wenn unbedingt nötig auszusteigen. Die ersten Fahrzeuge dieser Gattung waren auf Seite der WAPA der BMP-1 und auf Seite der NATO der deutsche Marder. Kampfschützenpanzer besitzen als Bewaffnung neben einem Maschinengewehr und einer (Maschinen-) Kanone – beim BMP-3 z.B. 100-mm-Kanone – oft noch eine weitreichende Panzerabwehrwaffe à la TOW. Neben den bestens bekannten Modellen Bradley (USA), Marder (G) und Warrior (UK) werden im nächsten Quiz folgende Typen vorkommen:



CV 90 (S)



ASCOD MICV (ESP/A)



BMP-3 (R)



Dardo (I)

Badge Aushebung



Auszeichnung für das erfolgreiche Absolvieren der Turnprüfung bei der Aushebung. Grund: rot, gelb.



**Schweizer
Paraplegiker
Stiftung**

Tel. 061-225 10 10
sps@paranet.ch
www.paranet.ch
PC 40-8540-6

Etwas Gutes tun

Denken Sie an die
Schweizer Paraplegiker-Stiftung

Verlangen Sie unsere Unterlagen

Panzerquiz I/2002

Im ersten Quiz dieser vierteiligen Serie werden wie angekündigt Fliegerabwehrpanzer aus der ganzen Welt behandelt. Unter anderem handelt es sich dabei, wie in der Vorschau angekündigt, um den Bradley Linebaker (USA), den Gepard (D), Roland auf Marderchassis (D) und den 2S6M Tunguska (R). In diesem Quiz können maximal 20 Punkte erreicht werden. Ich wünsche euch viel Spass beim Rätseln.

Mit kameradschaftlichem Gruss Oblt P. Nyfeler

1. _____
2. _____
3. _____
4. _____
5. _____
6. _____
7. _____
8. _____
9. _____
10. _____
11. _____
12. _____
13. _____
14. _____
15. _____
16. _____
17. _____
18. _____
19. _____
20. _____

Grad _____

Name _____

Vorname _____

Strasse _____

PLZ/Ort _____

Senden Sie Ihre Lösung bis am 22. Februar 2002 mit vollständigem Absender an:

Ursula Bonetti

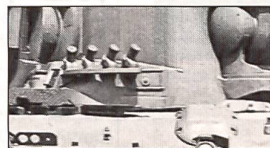
Military-Quiz Schweizer Soldat

Breiten

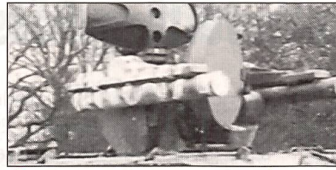
3983 Mörel VS



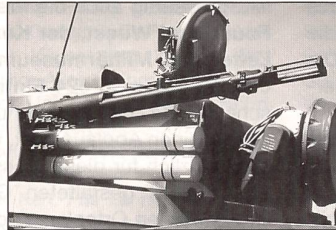
1



2



3



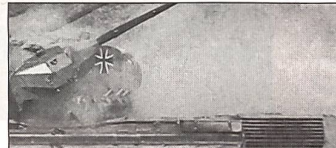
4



5



6



7



8



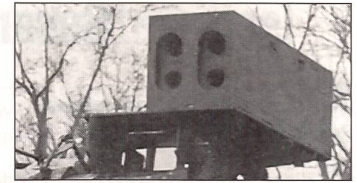
9



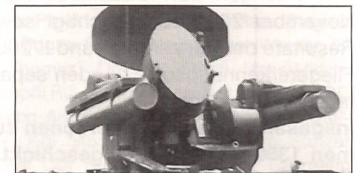
10



11



12



13



14



15



16



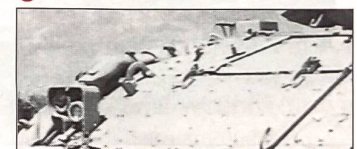
17



18



19



20